

Solidaritätsadresse

Parents For Future Hannover



Hannover, 25. Juli 2020

Liebe Bürger*innen der bedrohten Orte am Tagebau Garzweiler,

mit Bestürzung haben wir erfahren, dass RWE seit letzter Woche die L277 direkt vor Euren Dörfern abreißt.

Wir kämpfen alle für den dringend notwendigen Klimaschutz und den schnellstmöglichen Ausstieg aus der Kohleverstromung!

Ihr jedoch **seid direkt und am schlimmsten betroffen**, weil der RWE-Konzern bei Euch übereilt und unnötig „Fakten“ schaffen will.

Wir möchten Euch mit diesem Schreiben unsere Solidarität und unser Mitgefühl übermitteln.

Wir sind beeindruckt von Eurem Willen und Durchhaltevermögen, Euch diesem unerträglichen Raubbau an Natur und menschlichem Lebensraum entgegenzustellen!

Wir fordern mit Euch den Erhalt aller Dörfer am Rande der Kohleabbaugebiete und des Hambacher Forstes als naturbelassenem Wald!

Seid versichert: Das, was bei euch geschieht, wird auch bei uns wahrgenommen und wir werden weiter den Politiker*innen bei uns vor Ort ihre Mitverantwortung deutlich machen.

Sei es als Mitglieder der Koalition, die das völlig falsche KohleEINstiegsgesetz am 3. Juli 2020 mit ihrer Mehrheit beschlossen hat, oder als Lokalpolitiker*innen, die sich nicht ausreichend für erneuerbare Energien vor Ort einsetzen.

Die Energiewende und damit der Schutz Eurer Dörfer und Landschaften:

Alle in unserem Land betrifft es! Jede*r kann etwas dafür tun! Niemand kann sich herausreden.

Bitte richtet liebe Grüße an die vielen Aktivist*innen aus, die sich täglich mit selbstlosen Aktionen gegen die weitere Zerstörung stellen!

Wir verfolgen Euer Tun und die Reaktionen darauf in den Medien, es wird geteilt und weitergeleitet.

Wir wünschen Euch alles Gute und viel Erfolg!

Imagine/John Lennon: „You may say I'm a dreamer but I'm not the only one...“

Solidarische Grüße

Parents For Future Hannover